

# Kwizda

Agro

## Nützlinge Raubmilben „Phyton“

Pfl.Reg.  
Nr. 2488

Inhalt 300 Raub-  
milben für 3 - 60 m<sup>2</sup>



Pflanzenschutzmittel, Akarizid (Pfl.Reg.Nr. 2488)

Phytoseiulus persimilis ist eine räuberisch lebende Milbe, die zur biologischen Bekämpfung der Gemeinen Spinnmilbe (*Tetranychus urticae*) eingesetzt wird. Einsatz im geschützten Anbau zur Bekämpfung von Spinnmilben (*Tetranychus* spp.) im Haus- und Kleingarten auf Gemüse- und Zierpflanzen unter Glas, in Büroräumen, in Wohnräumen und Wintergarten.

### EIGENSCHAFTEN UND WIRKUNGSWEISE:

Die Raubmilben sind die natürlichen Feinde der Spinnmilben. Kurz nach dem Aussetzen beginnen die Raubmilben aktiv nach den Beutetieren zu suchen, wobei sie sich hauptsächlich durch Tasten orientieren. Ein erwachsenes Raubmilbenweibchen kann pro Tag 20 - 25 Eier oder Jungtiere bzw. 5 erwachsene Spinnmilben verzehren. Bei einer Temperatur von 25 °C und 75 % relativer Luftfeuchte dauert die Entwicklung vom abgelegten Ei zur geschlechtsreifen Raubmilbe ca. 7 Tage. Ein Weibchen lebt im Schnitt 4 - 5 Wochen und legt im Laufe seines Lebens 60 - 70 Eier ab.

### ANWENDUNG:

**Aufwandmenge:** Je nach Pflanzengröße: 10 - 100 Raubmilben/m<sup>2</sup>

**Anwendungsart:** Durch Ausstreuen von Vermiculit/Holzspänen mit *P. persimilis* oder durch das Auslegen von mit *P. persimilis* besiedelten Buschbohnenblättern auf die Pflanzen.

**Anwendungszeitpunkt:** Ab Erstbefall, nach Bedarf in 14-tägigen Abständen.

**Günstige Einsatzbedingungen:** Temperatur 18 - 32 °C, Relative Luftfeuchte über 70 % (behandelte Pflanzen mehrmals täglich mit Wasser einsprühen)

**Hinweis:** Zur Befallsminderung stark befallene Pflanzenteile entfernen. Bei Hautkontakt mit Milben können leichte allergische Reaktionen auftreten, deshalb wird das Tragen von Schutzhandschuhen beim Ausbringen empfohlen.

Buschbohnenblätter mit darauf befindlichen Raubmilben (orangerote Färbung) vorsichtig entnehmen (am Rand anfassen) und einzeln auf den befallenen Pflanzen auslegen; auch angrenzende Pflanzen mitbelegen. Bzw. Ausstreuen von Vermiculit/Holzspänen mit Raubmilben über die Pflanzen.

Verpackung bei den Pflanzen belassen, da sich auch darauf Raubmilben befinden.

**Erfolgskontrolle:** Nach 2 - 3 Wochen sollten Raubmilben zu finden sein und der Neuaustrieb sollte nach drei Wochen befallsfrei sein. Kombinationen mit anderen Nützlingen sind generell möglich und in einigen Fällen sinnvoll. Bei Fragen dazu ersuchen wir Sie, sich an die Fachberatung der Firma biohelp zu wenden!



Spinnmilben



**Nützlinge  
Raubmilben  
„Phyton“**

**AUFLAGEN UND HINWEISE:**

Die Angaben zu Aufwandmenge, Anwendungszeitpunkt, maximale Anzahl der Anwendungen und zeitlicher Abstand in Tagen stellen Richtwerte dar und können gegebenenfalls in Verantwortung des Verwenders an die betriebs- und kulturspezifische Situation angepasst werden. Gemüsekulturen, für welche eine ausreichende Wirksamkeit von Phyton belegt ist: Tomate, Gurke, Paprika, Melanzani, frische Kräuter, Bohnen. Das Pflanzenschutzmittel (Nützlingspräparat) ist nicht uneingeschränkt mit chemischen Pflanzenschutzmaßnahmen kombinierbar. Informationen zur Verträglichkeit sind vom Zulassungsinhaber anzugeben. Die Fachberatung der Firma biohelp gibt hier gerne Auskunft zu jedem speziellen Fall! Eine Anwendung im Freiland ist nicht zulässig. Vor der Freilassung darf während einer angemessenen Frist kein nützlingsgefährdendes Pflanzenschutzmittel eingesetzt werden (Fachberatung einholen).

**LAGERUNG:**

Kurzzeitige Lagerung bei 8° C möglich, kann allerdings zu Qualitätsminderung führen.

**Für die Verwendung im Haus- und Kleingartenbereich zulässig.**

**Zulassungsinhaber:** Biohelp - biologischer Pflanzenschutz  
Kapleigasse 16, A-1110 Wien

**Kwizda**

Agro

**Vertrieb:** Kwizda Agro GmbH  
Universitätsring 6, 1010 Wien  
Tel: +43 5 99 77 10

® = reg. Marke

Ausführliche Produktberatung erhalten Sie unter: 01/767 98 51  
**biohelp Garten & Bienen**